



Arbeitsheft



Thema:
Heimische Singvögel

Inhalt

	Seite
„Die wundersame Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen“	3
Vor 140 Millionen Jahren ...vom Saurier zum Urvogel	5
Die Vogeluhr	6
Briefmarken Memory - Spiel zum Basteln	7
Die Jugendmarken 2013	8
Weitere Abbildungen für das Memory - Spiel	9
Kopiervorlage Memory - Spiel	10
Diese Vögel besuchten mein Futterhaus im Garten	11
Fabel: Die Elster und der Rabe	12
Der Pfau bekommt ein neues Kleid	13
Eine Briefmarke gestalten	15

Dieses Heft entwickelte Siegfried Dombrowsky mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule Hodenhagen.



Herausgeber:
BDPh-Bundesstelle für Jugend und Bildung, Alt Riethagen 15, 29693 Hodenhagen.



Die Herausgabe erfolgte mit freundlicher finanzieller Unterstützung der Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte, Bonn und der Stiftung Jugendmarken e.V. Bonn





Erstagsumschlag aus Anlass des 150. Geburtstages von Selma Lagerlöf

Arbeitsaufträge

1. Euer Lehrer sollte der Gesprächsleiter sein. (Kann aber auch ein/e Schüler/Schülerin machen). Betrachtet das Bild oben und äußert Euch darüber.
2. Lehrer (oder ein/e Schüler/in in der Klasse) liest Informationstext vor:
Alle (übrigen) Schüler protokollieren einzeln das Gehörte in Stichworten.

Informationstext:

Handlung

Auf einem kleinen Bauernhof ganz im Süden von Schweden lebt der 14-jährige Nils Holgersson, der seinen Eltern nur Kummer macht, weil er faul und böse ist. Eines Tages Ende März wird Nils Holgersson zur Strafe für einen bösen Streich an einem Wichtelmann selbst in ein Wichtelmännchen verwandelt. Der zahme Gänserich Martin will sich den Wildgänsen anschließen, die in diesen Tagen über die Ostsee kommen und zu ihren Brutgebieten in Lappland fliegen wollen. Nils will den Gänserich daran hindern, aber es gelingt ihm nicht, weil er so klein ist: Der Gänserich hebt mit Nils auf dem Rücken einfach ab.

Nachdem Nils Holgersson in den nächsten Tagen einigen Tieren in Not geholfen hat, erreicht die Anführerin der Gänse, die alte und ehrwürdige Akka von Kebnekaise, dass Nils Holgersson zu seinen Eltern zurückkehren darf und wieder ein Mensch werden kann. Aber Nils will lieber mit den Wildgänsen durch Schweden ziehen, als wieder ein Mensch zu werden. Nils reist nun mit den Wildgänsen (und teilweise mit einem Adler) durch ganz Schweden, wobei er die Landesnatur, die Geschichte, die Kultur und die Städte Schwedens kennenlernt. Zugleich erlebt er mancherlei gefährliches Abenteuer, muss sich oft in moralischen Fragen entscheiden und bewährt sich dabei.

Parallel wird die Geschichte von dem Bauernmädchen Åsa und ihrem kleinen Bruder Mats erzählt. Beide sind Freunde von Nils, die mit Nils zusammen oft Gänse gehütet haben. Plötzlich sterben kurz nacheinander die Mutter und alle Geschwister von Åsa und Mats. Alle glauben, dass dies an dem Fluch einer alten Zigeunerin liegt. Åsas und Mats' Vater verlässt vor Kummer seine beiden überlebenden Kinder und nimmt Arbeit im Bergbau in Malmberget, im hohen Norden Schwedens, an. Eines Tages erfahren Åsa und Mats durch einen Vortrag, dass ihre Mutter und ihre Geschwister gar nicht an einem Fluch, sondern an der Tuberkulose gestorben sind. Sie machen sich nun auf, um zu Fuß zu ihrem Vater zu gehen und ihm zu erzählen, woran Mutter und Geschwister wirklich gestorben sind. Bei ihrem Marsch durch Schweden berichten sie immer wieder von ihrem Schicksal und klären dabei die Menschen über die Tuberkulose und deren Bekämpfung auf. Nach einer abenteuerlichen Wanderung kommen sie in Malmberget an, wo Mats bei einem Unglück stirbt. Nachdem Åsa ihm ein würdiges Begräbnis verschafft hat, findet sie ihren Vater: Nun hat sie ihren Vater wieder und kann endlich wieder Kind sein.

Im Herbst kehrt Nils mit den Wildgänsen aus Lappland zurück. Bevor sie über die Ostsee nach Pommern fliegen, schleichen sich Nils und der Gänserich Martin auf den Hof von Nils' Eltern. Nils Eltern sind vom Kummer um ihren 'entlaufenen' Sohn gezeichnet. Sie fangen den Gänserich und sind erleichtert, dass ihr Sohn bei seiner Flucht wenigstens nicht noch den Gänserich gestohlen hat, wie sie geglaubt hatten. Nun wollen sie ihn schlachten. Doch Nils will nicht zulassen, dass der Gänserich, zu dem er eine tiefe Freundschaft empfindet, getötet wird. Er besiegt seine Scham, dass er nur ein Wichtelmännchen ist, und tritt dazwischen und wird in diesem Augenblick wieder ein Mensch.

Quelle: www.wikipedia.de

3. In Dreiergruppen tauscht jetzt Eure Stichwort aus. Damit werden diese vervollständigt.
4. Nach Ergänzung deiner Stichwortsammlung schreibt jeder seinen eigenen Text über Nils Holgerson.
5. Die Ergebnisse werden vom Schüler vorgetragen.
6. Alle Texte werden zu dem Bild des Ersttagsumschlages an die Stecktafel geheftet.



Vor 140 Millionen Jahren

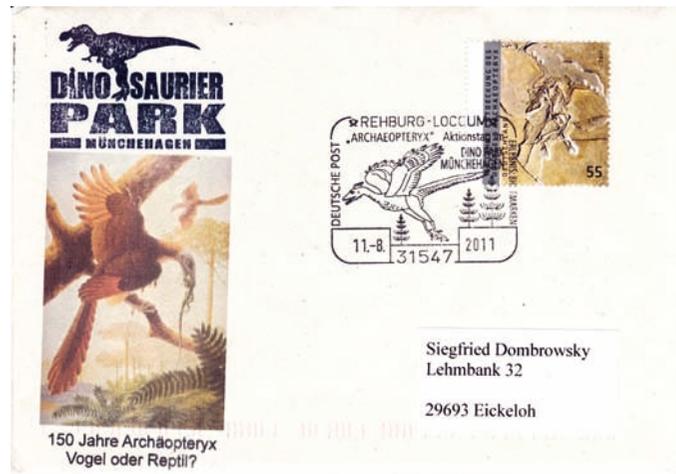
... vom Saurier zum Urvogel

Der Urvogel

Im Jahre 1861 fanden Steinbrucharbeiter in Solnhofen/Deutschland erstmals den versteinerten Abdruck eines seltsamen Tieres. Deutlich erkennt man an dem Tier Federn, Flügel und einen gefiederten Schwanz. An den Flügeln besaß es drei Krallen. Forscher rätselten daher, ob es sich um einen Vogel oder eine Echse handelt.

Der gefundene Tierabdruck stellt eine Übergangsform zwischen Kriechtieren und Vögeln dar.

Forscher bezeichneten das Tier als **URVOGEL (ARCHÄOPTERYX)** die griechische Wortableitung - archaios = anfänglich, pteryx = Vogel - bedeutet „Anfänglicher Vogel“



Vögel sind Nachfahren **dinosaurierartiger Reptilien**, die auf der Erde vor etwa 140 Millionen Jahren (im Mesozoikum) lebten.

Eure Aufgaben:

1. Erkläre den Begriff „Fossil“?

2. Nenne die Unterschiede des Urvogel zu unseren heutigen Vögeln.

3. Der Urvogel trägt Merkmale von Reptilien. Benenne sie.

22:00 Uhr

20:00 Uhr

04:00 Uhr

Die Vogeluhr

Die verschiedenen Vogelarten beginnen mit ihrem Gesang am Morgen zu unterschiedlichen Zeiten. Weiß man also, wann es typisch ist für einen bestimmten Vogel zu singen und erkennt man seinen Gesang, kann man danach die Uhr stellen!

04:10 Uhr

08:00 Uhr

Die Uhrzeiten variieren mit dem Zeitpunkt des Sonnenaufgangs also je nach Datum und Breitengrad.

04:00 Uhr Hausrotschwanz

04:10 Uhr Rotkehlchen

04:15 Uhr Amsel

05:00 Uhr Buchfink

05:20 Uhr Zaunkönig

05:30 Uhr Haussperling

05:40 Uhr Kohlmeise

05:50 Uhr Zilzalp

06:00 Uhr Feldlerche

08:00 Uhr Buntspecht

20:00 Uhr Nachtigall

22:00 Uhr Uhu

04:15 Uhr

06:00 Uhr

05:50 Uhr

05:00 Uhr

05:40 Uhr

05:20 Uhr

05:30 Uhr

Aufgabe:

Schneide die Briefmarken aus und ordne sie den Zeiten auf der Uhr zu.





Spielregeln für zwei Spieler

Gespielt wird mit dem „Briefmarken-Memory“ mit 12 Pärchen.

Erst gründlich mischen, dann ein Quadrat aufbauen.

Abwechselnd werden zwei Kärtchen aufgedeckt und wieder zurückgedreht.

Wer ein Pärchen gefunden hat, darf es von der Spielfläche nehmen und weiterspielen.

Am Ende zählen beide Spieler ihre Pärchen. Sieger ist der Spieler mit den meisten Pärchen.

Wer schummelt, wird vom Turnier ausgeschlossen!

Weitere Bilder für Spielkarten auf der übernächsten Seite!

Jugendmarken 2013

Seit 1965 fördert die Stiftung Jugendmarke e.V. mit den Zuschlägen aus den Verkauf der Sonderpostzeichen „Für die Jugend“ Projekte aus dem Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Mit den Mitteln können insbesondere die freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe viele notwendige Vorhaben durchführen. Damit wird unseren Kindern und Jugendlichen geholfen und ihnen bessere Entwicklungs- und Lebenschancen gegeben.

Danke

an alle
Sammler und
Käufer für ihre
wirksame
Unterstützung



Verlangen Sie
am Postschalter
ausdrücklich

Jugendmarken



STIFTUNG DEUTSCHE
JUGENDMARKE e.V.

Die Jugendmarken 2013 sind vom 8. August 2013 bis Ende Oktober 2013 an allen Postschaltern und danach bis auf Weiteres bei der Deutschen Post AG, Niederlassung Philatelie in 92628 Weiden, erhältlich. Nähere Informationen und philatelistische Angebote unter:

www.jugendmarke.de



Denke daran, vor dem Ausschneiden...
...die Rückseite zu kopieren.
Kopiere mehrmals für eigene Briefmarken.
Klebe die Kopien auf Pappe.

Kopiervorlage Karten Gedächtnisspiel



Bauanleitung:

1. Kopiere diese Seite mehrmals



2. Klebe die Kopien auf Pappe



3. Klebe die Abbildungen von den Seiten doppelt auf



Diese Vögel besuchten mein Futterhaus im Garten



Rotkehlchen



Blaumeise



Gimpel



Stieglitz



Buchfink

Du kannst die beobachteten Vögel ausschneiden und einkleben.



Amsel



Spatz
Haussperling



Kohlmeise



Specht

Die Elster und der Rabe

Eine Elster flog in den Zweigen eines Baumes umher und schwatzte unaufhörlich.

Ein Rabe saß nachdenklich auf einem Ast und hörte zu. Endlich fragte die Elster: „Warum bist du so nachdenklich, mein Freund, glaubst du vielleicht nicht, was ich erzähle?“

„Nicht alles“, erwiderte der Rabe, „wer soviel schwatzt wie du, wird immer etwas dazulügen.“

Volksgut aus Russland

„Glaubst du nicht, was ich

 ?“



„Wer so viel
 Wie du, wird immer etwas
.“



Merke: Reden ist ,
 ist Gold.



Hier kannst Du dem Pfau ein neues Kleid malen. Viel Spaß!



100 Jahre MICHEL-Kataloge neutral · kompetent · zuverlässig

MICHEL



Vögel – Europa

Ergänzungen 2012 mit MICHELsoft 10 Daten CD

3. Auflage

**Vögel – Europa Ergänzungen 2013
mit MICHELsoft 10 inkl. wichtiger Daten
und Abbildungen**

3. Auflage, 68 Seiten, kartoniert

Katalog 2007 + Ergänzungen 2013

+ MICHELsoft 10

ISBN: 978-3-95402-030-0

Ladenpreis: 49,80 €

Ergänzungen 2013

+ MICHELsoft 10

ISBN: 978-3-95402-038-6

Ladenpreis: 39,80 €

- Ergänzung sämtlicher relevanter Neuerscheinungen zum Basis-Katalog
- Über 200 neue Vogelmotive seit 2010
- CD mit dem Sammlungs-Verwaltungsprogramm MICHELsoft 10 inklusive Katalogdaten von über 4000 europäischen Marken, mehr als 3000 Abbildungen und etwa 14 000 vollständig aktualisierten Preisnotierungen

MICHEL

Der Kultkatalog

Schwaneberger Verlag GmbH

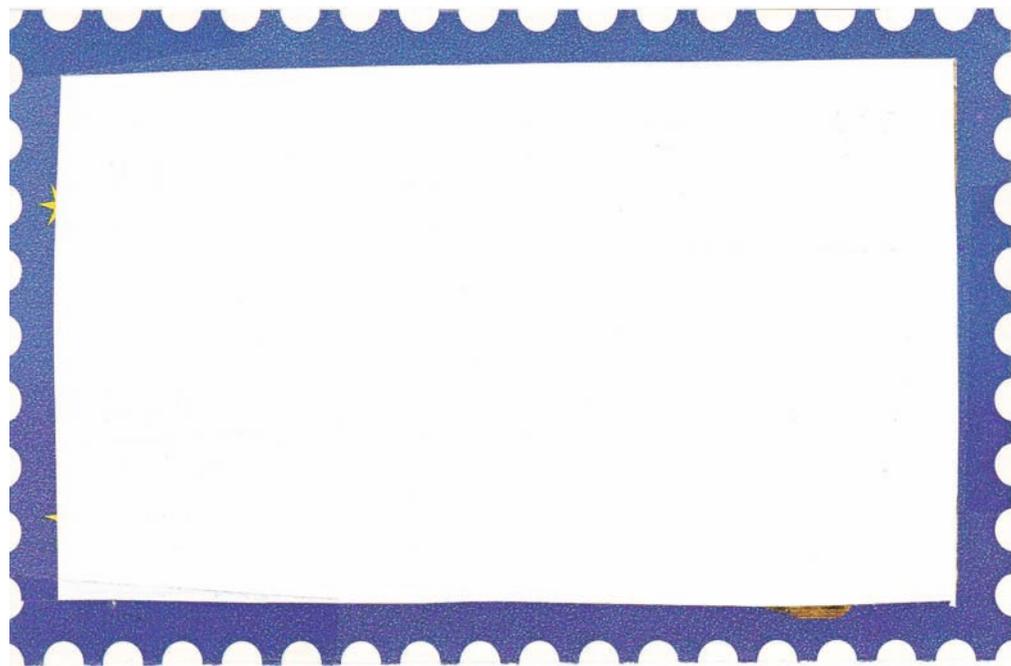
Ohmstraße 1 · 85716 Unterschleißheim

www.michel.de · vertrieb@michel.de

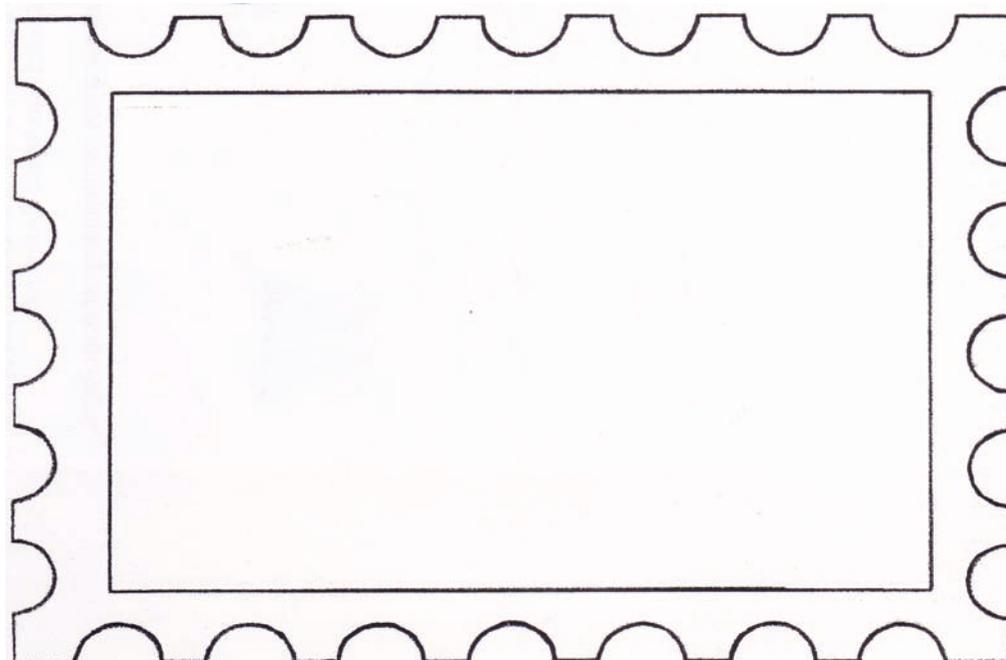
MICHEL-Service: +49 (0) 89/ 3 23 93 02

Fax: +49 (0) 89/ 3 23 93 248

Male einen Vogel in die blanko Briefmarken...



... schneide die Karte aus, klebe eine 45-ct. Briefmarke auf und sende sie ab. Du erhältst als Dankeschön ein Leseheft über Vögel.



Diese Karte kannst du für eigene Ideen verwenden.

Bitte mit
45-ct.
Briefmarke
freimachen

Postkarte

**Bund Deutscher Philatelisten
Herrn S. Dombrowsky
Alt Riethagen 15
29693 Hodenhagen**

Bitte mit
45-ct.
Briefmarke
freimachen

Postkarte
